

Die Vorteile

- Einfache Bauweise
- Eigenleistung möglich
- Nutzung der vorhandenen Mehrkammergrube in den meisten Fällen möglich
- Geringer/kein Energieeinsatz
- Geringe Betriebs- und Wartungskosten
- Lastschwankungen können gepuffert werden
- Schilfbeet als harmonischer Bestandteil des Gartens
- Hohe Lebensdauer; mehr als 30 Jahre



- Pflanzenkläranlage im Sommer, ein Jahr nach der Inbetriebnahme -

Fördermittel

Im Falle einer Nachrüstung Ihrer bestehenden Mehrkammergrube mit einem technischen Nachrüstsatz erhalten Sie 1.000 € Fördermittel.

Wenn Sie eine Pflanzenkläranlage Ihrer bestehenden Grube nachschalten, erhalten Sie generell 1.500 € (4 EW) sowie pro weitere EW je 150,00 €. Die Nachrüstung muss aber als Neubau beantragt werden. (Stand 11/2010)

Genehmigung

Die Genehmigung zum Bau einer Pflanzenkläranlage muss bei der Unteren Wasserbehörde beantragt werden, notwendig hierfür ist u.a. der Nachweis vom Abwasserzweckverband, dass in den nächsten 10 Jahren kein Anschluss an eine zentrale Kläranlage geplant ist.

Platzbedarf

Horizontale Pflanzenkläranlage → 5 m²/EW
Mindestfläche = 20 m²

Vertikale Pflanzenkläranlage → 4 m²/EW
Mindestfläche = 16 m²

Fa. Dr.-Ing. Joachim Bauch
Schwimmbecken und Sauna
Meeraner Straße 153 a
08371 Glauchau

Tel.: 03763 - 78180
Email: dr.bauch@bauch-technik.de
Internet: www.bauch-technik.de



Pflanzenkläranlagen VIVOPLANTA



Sehr geehrte Hausbesitzer,

bis zum Jahr 2015 ist die biologische Reinigung des Abwassers für jeden Haushalt Pflicht. Deshalb möchten wir Ihnen unsere VIVOPLANTA-Pflanzenkläranlage als Alternative zu rein technischen Kleinkläranlagen vorstellen.

Unsere Firma baut seit über 10 Jahren Pflanzenkläranlagen für die Reinigung von Teich- und Badeteichanlagen. Nach erfolgreicher Teilnahme an den geforderten Lehrgängen zum Erwerb der Fachkunde für den Betrieb und die Wartung von Kleinkläranlagen sind wir befähigt, auch Pflanzenkläranlagen zur Reinigung des häuslichen Abwassers zu errichten und zu warten.

Wenn Sie Interesse an unseren Pflanzenkläranlagen haben, dann vereinbaren Sie bitte einen kostenlosen Beratungstermin. Unsere Mitarbeiter erklären Ihnen das Klärsystem gern genauer und beraten Sie hinsichtlich der Genehmigung und Fördermöglichkeiten.

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie und machen Ihnen gern ein Angebot!

Telefon: 03763-78180



Aufbau und Funktionsweise einer naturnahen Abwasserbehandlung - Pflanzenkläranlage VIVOPLANTA von Dr. Bauch -

Vorklärung

Bevor das Abwasser in die Pflanzenklär-anlage gelangt, muss es in einer Mehrkammergrube mechanisch vor-gereinigt werden. Absetzbare Stoffe und Schwimmstoffe werden hier zurück-gehalten.

Intervallbeschickung

Das vorgereinigte Abwasser wird mittels speziellem Beschickungsrohr oder einer Pumpe (falls kein aus-reichendes Gefälle vorhanden ist) stoßweise auf das Pflanzenbeet geleitet.

Pflanzenkläranlage

In der Pflanzenkläranlage wird das Abwasser über ein im Kiesbett liegendem Rohrsystem verteilt und durchströmt den bewachsenen Bodenfilter je nach Anlagentyp vertikal oder horizontal. Dabei wird das Abwasser durch Bakterien und Mikroorganis-men gereinigt, welche durch die Wurzeln der Sumpfpflanzen mit Sauerstoff versorgt und daher im Bodenfilter einen idealen Lebensraum vorfinden.

Kontrollschacht

Das gereinigte Abwasser passiert den Kontroll- und Ablaufschacht, aus welchem die regelmäßig geforderten Wasserproben entnommen werden können.

Ableitung des geklärten Abwassers

Anschließend kann das Wasser entweder versickert oder einem Fließgewässer zugeführt werden, hierfür ist eine wasserrechtliche Erlaubnis bei der Unteren Wasserbehörde erforderlich.

Das gereinigte Abwasser kann auch zur Beregnung von gärtnerischen Flächen sowie als Brauchwasser (z.B. WC-Spülung) im Haus genutzt werden.

